

Grüne Riehen

An: BM	<input checked="" type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop: 62, 125
Bem. / Frist:		Vis: W
	16. Mai 2019	Gemeinde Riehen
FF:	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop:
Bem. / Frist:	Änderung: 2358	Vis:
	Reg. Nr.: 18-22.583.01	

Interpellation

Umbaubegehren an der Inzlingerstrasse 45

Der Strassenabschnitt der Inzlingerstrasse 11-45 liegt in der Bauzone 2. Seit 1995 gelten zusätzlich die Gestaltungsrichtlinien, welche der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit kantonalen und kommunalen Fachinstanzen aufstellte. Die betroffenen LiegenschaftseigentümerInnen hielten sich bei ihren Dachaufstockungen Zentimeter genau daran. Ihnen war das einheitliche Gesamtbild „ihrer“ Strasse stets ein wichtiges Anliegen.

Nun wurden die Umbaupläne der Liegenschaft 39 bewilligt, welche die seitliche Gartenfläche bis an die Grundstücksgrenze zu überbauen plant. Zudem würde eine 6-7 m hohe Brandschutzmauer das Grundstück seitlich begrenzen. Die Anwohnerinnen und Anwohner haben das Gespräch mit dem Besitzer der betreffenden Liegenschaft aufgenommen, jedoch ohne Erfolg. Sie sind konsterniert und verstehen nicht, warum diese Umgestaltung trotz Gestaltungsrichtlinie möglich ist. Die Eigentümerinnen und Eigentümer der Liegenschaften sind zu keinem Zeitpunkt über eine Aufhebung der Gestaltungsrichtlinien informiert worden. Dies stellt einen groben Vertrauensbruch, wenn nicht sogar einen Vertragsbruch dar. Der in der Kantonsverfassung festgeschriebene behördenverbindliche Grundsatz von Treu und Glauben wird damit verletzt.

Ich bitte den Gemeinderat nachstehende Fragen zu prüfen und darüber zu berichten:

1. Warum hält sich weder die Ortsbildkommission noch der Gemeinderat an selber aufgestellte Gestaltungsrichtlinien ?
2. Wann wurde die Gestaltungsrichtlinie stillschweigend aufgehoben?
3. Gibt es in Riehen andere Strassenabschnitte, die auch von einer stillschweigenden Aufhebung der Gestaltungsrichtlinie betroffen sind?
4. Was gedenkt der Gemeinderat in Zukunft gegen diese Intransparenz zu unternehmen?

Riehen, 11. Mai 2019

Cornelia Birchmeier Resch

C Birchmeier